

Bewegungserziehung in unserer Kita



Kinder wachsen heute meist in bewegungsarmen Umfeldern und oft mit vorgegebenen Zeitmustern auf. Das hat zur Folge, dass Kinder wenig Freiraum für eigenständiges Spiel und Alltagsbewegung haben, mit negativen Konsequenzen für ihre körperliche und psychosoziale Entwicklung. Auch Fernseher, Computer, Tablet und Playstation haben ihren Anteil am zunehmenden Bewegungsmangel.

Bewegungserfahrungen sind jedoch für die Gesamtentwicklung des Kindes entscheidend und sollten so oft wie möglich im Freien stattfinden. Bewegung an der frischen Luft fördert nicht nur die Gesundheit und Widerstandsfähigkeit der Kinder, sondern bietet auch einen Rahmen zum Abbau von Spannungen und Aggressionen.

Für Kinder ist Bewegung ein wichtiges Mittel, Wissen über ihre Umwelt zu erwerben sowie ihre eigenen Fähigkeiten einzuschätzen und weiterzuentwickeln. Die Verbesserung der motorischen Leistungen steigert die eigene Unabhängigkeit und fördert zudem Selbstvertrauen, Selbständigkeit und soziale Kompetenzen.

Bewegungserziehung in der KiTA beruht auf mehreren Säulen.

- Freies Gestalten von Bewegungsspielen im Alltag
- Offenes Bewegungsangebot im Sinn einer vorbereiteten Umgebung
- Festgelegte Bewegungsstunden in Kleingruppen
- Spezifische Bewegungsangebote
u. a. in der Turnhalle der Anna-Pröll-Mittelschule

Neben den verschiedenen Bewegungsangeboten im Innenbereich nutzen wir besonders gerne den großen und vielseitigen Außenbereich unserer Kindertagesstätte.

Die unterschiedlichen Materialien und Spielebenen bieten den Kindern reichhaltige Bewegungserfahrungen.

Klettergeräte

Förderung der Koordination, Kraft und Ausdauer.





Trampolin + Schaukel

Stärkung der *Gesamt-Muskulatur* und *Gleichgewichtssinn*.



Wildes Eck

Förderung der Kreativität sowie motorische Geschicklichkeit und Kraft beim Aufbau der Bausteine.



Fahrzeuge

Erweiterung der Körperkoordination, Kraft und Anstrengungsbereitschaft.

Durch unterschiedliche Steigungen erfahren die Kinder physikalische Gesetzmäßigkeiten und lernen, Gefahren einzuschätzen und aufeinander Rücksicht zu nehmen.



Verschiedene Bewegungs-Spielmaterialien

Hier werden nicht nur motorische Fähigkeiten trainiert, sondern vor allem die sozial-emotionalen Kompetenzen. Die Kinder lernen miteinander zu kooperieren und bauen einen „Teamgeist“ auf. Sie üben Rücksichtnahme aber auch Durchsetzungsfähigkeit und müssen sich an vereinbarte Regeln und Absprachen halten.

